

Tagtraum – der Umweltsong

-1-

Ich hab so viele Fragen wie kann ich die Welt denn wecken,
aus dem Winterschlaf und checken, dass in mir Gefühle stecken.
Für die Tropenwälder wo die Vögel leiser singen,
für die kranken Kinder deren Stimmen arm und heiser klingen.
Für jeden Teil unser Landschaft und jeden sauren Baum,
für jeden Menschen auch für die die Morgen in die Röhre schau
Die Umwelt wird uns nicht verschonen, dann ist es verloren.
Leih mir bitte deine Ohren und ich hol dich auf den Boden.
Den Gletschern fehlt die Sonnencreme, die Winde werden unbequem,
gestern war es noch angenehm, heut wird die Wärme zum Problem.
Wenn es so weiter läuft wie jetzt sind wir bald alle tot,
wir müssen einsehen wir sind auf einem Boot und das Schiff geht unter.
Wir sind auf einem steinigen Weg, es bleibt uns
nicht viel Zeit uns einen besseren Weg zu eignen.
Ich habe einen Traum auch wenn man es kaum schafft,
glaub´ ich an den Traum und glaub´ mir er ist traumhaft.

1x Refrain

Was könn´ wir tun eine Chance zu entdecken die Menschen zu retten,
was könn´ wir tun, ihre Hoffnung zu wecken, Probleme zu checken,
was könn´ wir tun, unsre Ängste und Wut tief im Meer zu verstecken,
was könn´ wir tun, um zu checken das Kräfte der Liebe uns retten.

Bridge

-2-

Der Wirtschaftsboss im Herzen ein globales Nichts fühlt
und sich nichts rührt an seim' Ausdruck wenn er Kälte im Gesicht spürt.
Die Arroganz mit der er Leute hinters Licht führt und betrügt
wenn er mit falschen Fakten vorsätzlich die Angst schürt.
Kann keiner sehn was ich fühle was draußen vor sich geht,
warum man nicht zur Vorsicht rät und für Profit Konflikte sät?
Wie könn wir mit gutem Gewissen Staaten finanzieren
die Minderheiten inhaftieren und ihre Rechte minimieren?
Ich such nach einer Lösung auf die ganzen Fragen
die viele nach Außen haben sich nicht wagen sie zu sagen.
Wir verraten unsere Grundsätze, Konzerne gefährden die Erdschätze,
und es eskaliert wenn wir nichts umsetzen.
Wir besitzen unendliche Stärke doch ins Unendliche merke ich
die unmenschliche Härte: „Gelten unsre Werte nichts?“
Es muss sich was ändern // komm wir brechen jetzt die Bänder,
reißen aus in unsre Freiheit // hoffe, dass auch ihr dabei seid.

2x Refrain

Was könn´ wir tun, eine Chance zu entdecken die Menschen zu retten,
Was könn´ wir tun, ihre Hoffnung zu wecken, Probleme zu checken,
Was könn´ wir tun, unsre Ängste und Wut tief im Meer zu verstecken
Was könn´ wir tun, um zu checken das Kräfte der Liebe uns retten.
(beim 2. mal 4. Zeile:: wir könn´ was tun, wenn wir checken das Kräfte der Liebe uns retten)